

- 2589 • Wohnortnahe Versorgung herstellen: Die gesundheitliche und pflegerische Versorgung
2590 muss nah am Wohnort von Patient*innen und Klient*innen sichergestellt und zur
2591 kommunalen Pflichtaufgabe gemacht werden.

2592 **XIX. Medien für die plurale Gesellschaft**

2593 Für demokratische Aushandlung und Meinungsbildung braucht es vielfältige Medien. Aber
2594 Zeitungen sterben und gehören stärker zu Großkonzernen. Private Plattformen verfügen über
2595 große Meinungs- und Marktmacht und setzen sie ein. Hassbotschaften und Fake News nehmen
2596 zu. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk sollte ein Gegengewicht sein. Er muss seine
2597 demokratische Funktion besser erfüllen können. Journalistische Standards in der
2598 Medienlandschaft müssen gestärkt werden.

- 2599 • Die Programmvielfalt im öffentlich-rechtlichen Rundfunk muss erhalten bleiben,
2600 einschließlich Arte, 3-Sat und Kulturradios. Breitgefächerte gesellschaftspolitische
2601 Informationen müssen gestärkt werden, für die bei den Privaten kaum Platz ist.
- 2602 • Die Gehalts- und Ausgabenstrukturen im öffentlich-rechtlichen-Rundfunk müssen
2603 offengelegt werden, einschließlich Beraterstrukturen. Öffentliche Gelder nur bei
2604 transparenten Finanzen!
- 2605 • Um Meinungsvielfalt zu erhalten, müssen Fusionen bei Medien stärker kontrolliert
2606 werden. Non-Profit-Journalismus muss als gemeinnützig anerkannt werden.
- 2607 • Systematische Einschüchterungsklagen oder Abmahnungen gegen kritische Recherchen
2608 müssen geahndet werden. Betroffene brauchen kostenlose juristische und psychosoziale
2609 Unterstützung.
- 2610 • Medienschaffende müssen besser vor Übergriffen, Verfolgung und Gewalt geschützt
2611 werden. Straftaten gegen Medienschaffende sollten gesondert erfasst werden und von
2612 Schwerpunktstaatsanwaltschaften bearbeitet werden.
- 2613 • Die Vertraulichkeit in Redaktionen und im Umgang mit Quellen muss gegen staatliche
2614 Überwachung geschützt werden.
- 2615 • Durch Künstliche Intelligenz erzeugte Medieninhalte müssen gekennzeichnet werden und
2616 die Plattformen haften bei Falschinformationen und Rechtsverstößen durch solche
2617 Inhalte. Die Nutzung urheberrechtlich geschützten Materials für das Training von KI-
2618 Modellen muss vergütet werden.
- 2619 • Nicht kommerzielle Vervielfältigung und Nutzung urheberrechtlich geschützten
2620 Materials darf nicht kriminalisiert werden. Das Leistungsschutzrecht für
2621 Presseverlage und das Datenbankschutzrecht sollen abgeschafft werden.
- 2622 • Soziale Einrichtungen und Menschen mit Behinderung wollen wir vom Rundfunkbeitrag
2623 befreien. Beitragsbefreiungen sollten für Berechtigte automatisch erfolgen.

2624 **Kultur - Vielfältig und für alle zugänglich**

2625 Der Zugang zu Kultur soll nicht vom Geldbeutel abhängen. Wir wollen, dass Kunst und Kultur
2626 allen zugänglich ist und nicht vorrangig über den Markt geregelt werden. Kunst und Kultur
2627 müssen als Teil der Daseinsvorsorge öffentlich gefördert werden. Kulturförderung sollte
2628 Pflichtaufgabe werden. Länder und Kommunen müssen finanziell so ausgestattet werden, dass
2629 sie Kulturförderung leisten können.

2630 Das Kooperationsverbot zwischen Bund und Ländern muss beendet werden. Wir brauchen

2631 Mindeststandards der Honorierung in der freien Kunst- und Kulturarbeit,
2632 branchenspezifische Honoraruntergrenzen und rechtlich abgesicherte Ausstattungsvergütungen
2633 für bildende Künstler*innen. Die Künstlersozialkasse muss für weitere Berufsgruppen
2634 geöffnet und der Bundeszuschuss erhöht werden. Bei der Kulturförderung brauchen wir
2635 Vielfalt und Sensibilität für Diskriminierungen. Das schließt paritätisch besetzte Gremien
2636 und Jurys ein. Wir brauchen klare rechtliche Regelungen für die Rückgabe unrechtmäßig
2637 erworbener Kulturgüter in Museen und Bibliotheken. Die Herkunftsgeschichte muss mit
2638 öffentlichen Mitteln erforscht werden.

2639 **Verbraucher*innen stärken. Schluss mit den Schuldenfallen**

2640 Die Konzerne nutzen ihre Macht gegenüber den Verbraucher*innen aus. Wir wollen die Rechte
2641 der Verbraucher*innen stärken, dafür braucht es mehr Transparenz, einen starken, gut
2642 finanzierten Verbraucherschutz sowie klarere Regeln für die Konzerne.

2643 • Schluss mit Mogelpackungen und versteckte Preiserhöhungen. Wir fordern die
2644 Abschaffung der Vorkasse bei Reisen und Schutz vor Airline-Insolvenzen. Von
2645 Sammelklagen sollen alle geschädigten Verbraucher*innen automatisch profitieren.

2646 • Es braucht ein starkes Verbraucher*inneninformationsgesetz und strengere
2647 Transparenzstandard und Haftung für Onlinemarktplätze und Onlineplattformen. Gegen
2648 Green- and Socialwashing muss aktiver vorgegangen werden.

2649 • Verbraucherhilfe in sozialen Quartieren und ländlichen Gebieten muss ausgebaut
2650 werden.

2651 • Schuldenfallen und ihre Profiteure bekämpfen: Schluss mit Wucherpreisen auf
2652 Verbraucherkredite. Telefonische Verträge sollen nur mit schriftlicher Bestätigung
2653 gelten.

2654 • Wir fordern kostenfreie und schnelle Schuldnerberatung. Die Inkasso-Abzocke muss
2655 beendet werden. Die Schufa soll durch eine unabhängige öffentliche Einrichtung
2656 ersetzt werden.

2657 • Verbraucherschutz bei Finanzprodukten: Wir wollen unabhängige Finanzberatung durch
2658 Verbraucherzentralen stärken. Finanz- und Versicherungsprodukte dürfen nicht auf
2659 Provision verkauft werden. Jede*r hat ein Recht auf ein kostenfreies Basiskonto.

2660 **XX. Digitalisierung fürs Gemeinwohl – statt für Konzernprofite**

2661 Wir setzen uns dafür ein, dass sich Digitalisierung an den Bedürfnissen der Menschen
2662 orientiert, den Alltag erleichtert, die Demokratie stärkt und hilft das Klima zu schützen.
2663 Dazu müssen Profitinteressen zurückgedrängt und staatlicher Überwachungswut ein Riegel
2664 vorgeschoben werden.

2665 • Teilhabe an der digitalen Gesellschaft muss für alle sichergestellt sein – auch auf
2666 dem Land und für Menschen mit kleinem Geldbeutel. Deshalb wollen wir den kommunalen
2667 und gemeinnützigen Ausbau von Glasfasernetzen fördern, unnötigen Doppelausbau
2668 verhindern, das Recht auf Internetzugang von aktuell 10 Mbit/s auf 100 Mbit/s
2669 Downloadgeschwindigkeit erhöhen und die Preise so deckeln, dass sich alle den Zugang
2670 dazu leisten können. Es macht keinen Sinn, dass jeder Anbieter ein eigenes Mobilfunk-
2671 und Glasfasernetz aufbaut. Ein einziges Netz, über das alle ihre Dienstleistungen
2672 anbieten können, spart Baukosten, Material und Umweltbelastung – und ermöglicht
2673 schneller flächendeckendes Netz überall. Die Kosten für den Netzzugang und die